



v.l.n.r.: Sören Stark, Vorstand Operations Lufthansa Cargo AG und Anke Giesen, Vorstand Operations Fraport AG

25.04.2017 11:32 CEST

100.000 Tonnen Fracht über das Speedgate verladen

Mit Einführung mobiler Zusatzoptionen nimmt Lufthansa Cargo Fracht direkt im Kundenlager entgegen. Das spart den Kunden viel Zeit.

Gestern Nachmittag, 24. April 2017, hat Lufthansa Cargo AG die 100.000ste Tonne Fracht über das von der Fraport AG am Flughafen Frankfurt bereitgestellte Speedgate verladen. Am größten europäischen Drehpunkt für weltweite Frachtlogistik, der CargoCity Süd, entlädt Lufthansa Cargo AG seit Herbst 2014 Fracht am Speedgate auf vier automatisierten Schleusen auf Knopfdruck. In der Schleuse wird die Fracht sicherheitskontrolliert und anschließend direkt zum Flieger gebracht.

„Mit mobilen Zusatzoptionen wie unserer mobilen Frachtannahme ‚Mobile Acceptance‘ und dem Importservice ‚Customized Import‘ nutzen wir das Speedgate optimal und bieten unseren Kunden am Standort Frankfurt maßgeschneiderten Service. Wir holen die Fracht lose oder palettiert beim Kunden ab. Die Frachtannahme beim Kunden beinhaltet unter anderem, noch direkt vor Ort den Aufbau der Palette zu prüfen. Mit dem Importservice bieten wir unseren Kunden an, ihre Fracht vom Flieger über das Speed Gate direkt in ihr Lager zu liefern. Wartezeiten gehören so der Vergangenheit an“, sagte Operations-Vorstand Sören Stark stolz, bevor er die 100.000ste Frachttonne per Knopfdruck feierlich über das Speedgate auf das Vorfeld schickte. „Unsere Kunden nehmen beide Serviceangebote sehr positiv an: 81 Prozent der bereits von unseren Kunden aus der Cargo City Süd vorgebauten Paletten, die sogenannten BUPs, wurden im jüngsten Quartal mobil angenommen.“

Als die Fraport AG das Speedgate vor fast vier Jahren am Flughafen Frankfurt eröffnete, richtete sich die Infrastruktur vor allem an Cargo-Abfertiger ohne Übergabeflächen am Vorfeld. „Zwischenzeitlich schufen wir ein Angebot, von dem viele Unternehmen profitieren. Mit dem Speedgate tragen wir dazu bei, den Standort für unsere Cargo-Kunden noch schneller und agiler zu machen. Es freut uns, dass unser Kunde und Partner Lufthansa Cargo das Speedgate so intensiv nutzt und damit Kundenvorteile schafft. Wir rechnen fest damit, dass das Speedgate auch für weitere Frachtunternehmen und deren Kunden an Bedeutung gewinnen wird“, betont Anke Giesen, Vorstand Operations der Fraport AG.

[Download Pressfotos](#)

v.l.n.r.: Sören Stark, Vorstand Operations Lufthansa Cargo AG und Anke Giesen, Vorstand Operations Fraport AG

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Transportvolumen von rund 1,6 Mio. Tonnen Fracht- und Postsendungen sowie 8,9 Mrd. verkauften Frachttonnenkilometern im Jahr 2017 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit über 4.500 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch die Frachtkapazitäten der Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines

und Eurowings sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG.

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

Head of Communications & Corporate Social Responsibility

press@lufthansa-cargo.com



Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com

+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138



Jan Paulin

Pressekontakt

Spokesperson

jan.paulin@dlh.de

+49 69 696 10274